

Anmeldung als Gutschein

Sie können die Kurs-Teilnahme auch verschenken. In diesem Fall tragen Sie bitte hier zusätzlich den Empfänger/die Empfängerin des Teilnahme-Gutscheines ein:

Kursleitung:
Kurs-Termin:

Beschenkte*r Teilnehmer*in

Vorname, Name
Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort
Telefon-Nr.
E-Mail-Adresse

Bitte in frankiertem Umschlag senden an:
Keramikgruppe Grenzhausen
Brunnenstraße 13
56203 Höhr-Grenzhausen



WERTVOLL. BESTÄNDIG. ZEITLOS.
Töpfern ist meine Leidenschaft.
Ihr ganz persönliches Töpferglück finden Sie unter www.toepferglueck.de
Goerg & Schneider GmbH u. Co. KG
Guterborn 1, 56412 Boden

Der Begriff für **Qualitätsrohstoffe**
SIBELCO
Sibelco Deutschland GmbH
Säckerstraße 20, D-56235 Hansbach-Itzumbach
+49 (0)26 23-96 82 000
kontakt@sibelco.de
www.sibelco.com
ceramicsbodies.sibelcotools.com

CARL JÄGER
Tonindustriebedarf GmbH
In den Erlen 4 • D - 56206 Hilgert
Tel. 0 26 24 / 94 16 9 - 0
Fax 0 26 24 / 94 16 9 - 29
mail info@carl-jaeger.de
www.carl-jaeger.de

Witgert Seit 1820
Keramische Rohstoffe
Fertigmassen
Arno Witgert
OT Wahnscheid
56414 Herschbach, Germany
Fon: +49 (0)6435 9223-0
Fax: +49 (0)6435 9223-33
witgert@witgert.de
www.witgert.de

Brennöfen und Maschinen.
Aus Freude am Ergebnis.
www.rohde.eu
ROHDE

W Hans Wolbring
Keramischer Bedarf
Große Sortiment-Erweiterung
Pinsel · Werkzeuge · Brennöfen
Rudolf-Diesel-Straße 11a-17 · 56203 Höhr-Grenzhausen · Tel.: 02624 20 30 · keramikbedarf.de

Kurskosten: 280,- € pro Person
Materialkosten: werden extra berechnet
Teilnehmer pro Gruppe: maximal 10 Personen
Platzvergabe nach Anmeldeingang!

Veranstaltungsort:
Keramikgruppe Grenzhausen
Brunnenstraße 13, 56203 Höhr-Grenzhausen
Tel +49 (0)26 24/59 53
workshop@keramikgruppe.de

Unterkunft/Übernachtung:
Einen Link zu einem Unterkunftsverzeichnis (Hotels/Pensionen/Privat) finden Sie auf unserer Website unter www.keramikgruppe.de

Info

Workshops Termin I
Kursbeginn: Freitag, 03.03.2023, 15 Uhr
Kursende: Sonntag, 05.03.2023, ca. 15 Uhr

Workshops Termin II
Kursbeginn: Freitag, 10.03.2023, 15 Uhr
Kursende: Sonntag, 12.03.2023, ca. 15 Uhr

Die Kurse werden unter Berücksichtigung der allgemeinen Maßnahmen und Verhaltensregeln im Hinblick auf das Corona-Virus stattfinden.
Am Samstag wird mittags ein warmes Essen gereicht.



Workshops Frühjahr 2023

WORKSHOPS TERMIN I
03.–05.03.2023
Rhode GmbH
Maria Meyer
Martin Goerg

WORKSHOPS TERMIN II
10.–12.03.2023
Susanne Altzweig
Dorothea Klug
Maria Meyer

Rhode GmbH

Reduzierend Brennen im Gasofen



→ Gast

Der Reduktionsbrand eines Gasbrenn- ofens ist ein feuriges, spannendes Erlebnis. Jan Stoltmann führt durch das praxisorientierte Gasbrand Seminar. Nach dem Glasieren wird der Gasofen mit der Ware der Kursteilnehmer beschickt. Der Steinzeugbrand des Ofens bis ca. 1260°C wird etwa 8 Stunden dauern. Im Seminar stehen Reduktionsglasuren zur Verfügung, Sie können auch gerne eigene Steinzeugglasuren für den Brennereich 1250°-1270°C mitbringen. Im Anschluß an den Brand findet eine Besprechung der gebrannten Arbeiten statt.

Jan Stoltmann, Jahrgang 1974, Ofenbau- und Keramikermeister. Sein Interesse gilt keramischen Massen und Glasuren und den optimalen Brennverfahren im Elektro-, Gas und Holzofen. Benjamin Rohde, geschäftsführender Gesellschafter der Helmut Rohde GmbH, einem führenden Brennofenhersteller mit 125 Mitarbeitern in Europa.

Susanne Altzweig

Engoben und ihre Anwendung



→ Gast

Die Engobe (aufgeschlämmer Ton) steht im Mittelpunkt unseres Kurses. Ein bisschen Historie, eine kleine Sammlung verschiedenster Beispiele geben einen anfänglichen Blick in dieses Thema. Wir lernen die Engobe kennen, ob in natürlicher Färbung oder eigens mit Farbpigmenten eingefärbt und wenden sie auf Kacheln, Fliesen oder Gefäßen an. Verschiedenste Techniken wie Malerei,

Schwämmeln, Malhörnchen, Scraffito u.v.m. gilt es zu entdecken, sowie sich in der Farbgestaltung auszuprobieren. Ich werde die Techniken demonstrieren und jedes einzelne Projekt individuell betreuen. Tipps und Rezepturen runden das Programm ab.

Susanne Altzweig, *1959 in Wiesbaden, Töpferlehre bei Gisela und Alfred Schiessler, Krösselbach/Eberbach, Fachschule für Keramikgestaltung, Meisterprüfung, Höhr-Grenzhausen, Teilnahme an zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland.

Maria Meyer

Vom Zauber der wachsenden Form



→ Gast

Die Entstehung eines Gefäßes auf der Drehscheibe ist ein besonderes Erlebnis. Die Lebendigkeit dieser Formgebung zieht viele in den Bann. Je nach Können und Interesse biete ich den Kursteilnehmern individuelle Unterstützung an, von der Einführung in die Grundlagen des Drehens bis hin zur Vertiefung von bereits Erlerntem. Jedem Teilnehmer steht eine elektrische Drehscheibe zur Verfügung, das ganze Wochenende kann nach Herzenslust gearbeitet werden, denn gerade beim Drehen gilt: Übung macht den Meister.

Maria Meyer, *1967 in Hermeskeil, Ausbildung zur Keramikerin bei Elke Gerber-Eckert/Trier, Fachschule für Keramikgestaltung in Höhr-Grenzhausen, seit 1995 gemeinsame Werkstatt mit Ute Matschke. Teilnahme an zahlreichen Ausstellungen und Märkten im In- und Ausland. Maria Meyer ist eine sehr versierte Dreherin, die viele Tipps und Tricks auf Lager hat.

Dorothea Klug

Das Gefühl sitzt im Bauch - Mischwesen aus Keramik



→ Gast

Ein Gefühl kann verschiedene Formen und Farben annehmen oder uns in unserer Phantasie in Gestalt eines Tieres begegnen. Gemeinsam wollen wir solche Mischwesen erfinden, indem wir Mensch- und Tiergestalt miteinander verknüpfen oder ganz neue Wesen erdenken. Ausgehend von mitgebrachten Skizzen, Fotos oder Collagen werden die Ideen in eine plastische Form übersetzt. Wir lernen, wie man mit der simplen Würstchentechnik und ein paar Tricks und Kniffen große dünnwandige und trotzdem stabile Figuren aufbauen kann. Anschließend werden wir die Figuren mehrmals mit bunten Sinterengoben bemalen.

Dorothee Klug, *1984, hat in Halle und den USA Keramik studiert. Ihre Zeichnungen und Aquarelle dienen ihr als Vorlage für ihre teils lebensgroßen keramischen Plastiken die sie dann später in Installationen zu surrealen Welten zusammenfügt.

Martin Goerg

Große Gefäße aufbauen



→ Gast

Große Gefäße faszinieren immer wieder durch ihr Volumen, welches dem menschlichen ein adäquates Gegenüber ist. Das Aufbauen ist eine uralte Technik, zu der man kaum Vorkenntnisse und auch keine aufwendige Ausrüstung braucht. Trotzdem gibt es hier Besonderheiten zu beachten, um ein gutes Gelingen zu gewährleisten. Unter professioneller Anleitung werden Technik und Tricks des Bauens und der Formgebung vermittelt und selbst umgesetzt, so dass am Ende des Kurses jeder sein eigenes Gefäß bewundern kann. Dazu gibt es Informationen zum Fertigmachen, Trocknen und Brennen der Stücke, und die Möglichkeit sie dann vor Ort im Salzbrand zu brennen.

Martin Goerg, *1962 in Montabaur, Studium an der Fachschule für Keramikgestaltung, Höhr-Grenzhausen, mehrfach ausgezeichnet, beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit großen, im Salzbrand gebrannten Gefäßen.



Anmeldung

Bitte eines der Felder oder beide Felder ankreuzen.
 Verbindliche Anmeldung für mich selbst
 Verbindliche Anmeldung als GUTSCHEIN
Sie können die Kurs-Teilnahme auch verschenken. In diesem Fall tragen Sie bitte auf der Rückseite zusätzlich den Empfänger/die Empfängerin des Teilnahme-Gutscheines ein.

Kursleitung:

Kurs-Termin:

Rechnungsempfänger*in

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon-Nr.

E-Mail-Adresse

Ort, Datum, Unterschrift

Die Kursgebühr beträgt 280,- € pro Person. Die Anmeldung zu einem Workshop ist nur schriftlich möglich und wird nach Eingang des unterschriebenen Formulars gültig. Die Platzvergabe erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldungen.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung, die Sie bitte wie angegeben überweisen.

Buchungstext: Angabe des Kurses und Rechnungsnummer